Studiengruppe WAGENVERWENDER

Antrag zur Aufnahme von Änderungen der Anlage 7 AVV-Muster Hr

Änderungshistorie

Name des Bearbeiters	Datum	Absatz	Änderung
Bernhard Schlor	8.3.2017	Anlage 7	Muster Hr

Titel	Anpassung des Musters Hr an die Anlage 10
Änderungsantrag von: EVU / Halter / andere Gremien	UIC AG Instandhaltung
Änderungsantrag für:	☒ Anlage 7
Einreicher:	Bernhard Schlor
Ort, Datum:	Wien, 8.3.2017
Kurzbeschreibung:	Anpassung des Musters Hr an die Anlage 10 zur Präzisierung der Ausbaugründe von Radsätzen

1. Ausgangslage (Ist)

1.1. Einleitung

Das Muster Hr dient als Informationsformular zur Kommunikation zwischen Halter und der Werkstatt, die Radsätze tauschen muss.

1.2. Funktionsweise

Die Werkstätte, die einen Radsatz von einem schadgeschriebenen Wagen tauschen muss, gibt auf dem Muster Hr folgende Informationen an, die dem Halter ein normgerechtes Instandsetzen der Radsätze ermöglichen und für die erforderliche lückenlose Radsatzdokumentation notwendig sind

1.3. Störung/Problembeschreibung

Nicht alle wesentlichen Ausbaugründe sind erfasst und mache Codes haben doppelte Bedeutung

1.4. Handelt es sich um eine anerkannte Regel der Technik* (Z.B. DIN, EN)?

☐nein ☒ ja, folgende: EN 15 313

* "anerkannte Regeln der Technik: die schriftlich festgelegten Regeln, die bei ordnungsgemäßer Anwendung dazu dienen können, eine oder mehrere spezifische Gefährdungen zu kontrollieren." (Quelle: EG-Verordnung Nr. 352/2009, Art. 3)

"Schriftlich fixierte oder mündlich überlieferte technische Festlegungen für Verfahren, Einrichtungen und Betriebsweisen, die nach herrschender Auffassung der beteiligten Kreise (Fachleute, Anwender, Verbraucherinnen und Verbraucher und öffentliche Hand) geeignet sind, das gesetzlich vorgegebene Ziel zu erreichen und sich in der Praxis allgemein bewährt haben oder deren Bewährung nach herrschender Auffassung in überschaubarer Zeit bevorsteht". (Quelle: BMJ Handbuch der Rechtsförmlichkeit)

2. Sollzustand

2.1. Beseitung der Störung/des Problems (Soll)

Anpassung der Liste der Ausbaugründe am Muster Hr, siehe Beilage

3. Zusatz und/oder Aenderung nur für den Änderungsantrag der Anlage 7/Muster Hr des AVV:

Siehe Beilage

4. Begründung:

5. Bewertung der möglichen positiven und negativen Auswirkungen

Bewertung von z.B. Betrieb, Kosten, Verwaltung, Interoperabilität, Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit mittels einer Skala von 1 (sehr gering) bis 5 (sehr hoch).
Begründung der Festlegung.

Positive/negative Auswirkungen:
Auswirkungen auf
Betrieb, Kosten, Verwaltung (+1): Kein zusätzlicher Aufwand
Interoperabilität (+4): Erforderliche Datenerhebung gewährleistet
Sicherheit (+3): Daten zur Früherkennung von Radsatzschäden durch vorangegangene Ereignisse vorhanden
Wettbewerbsfähigkeit (+2): Das hohe Niveau des Sicherheitsbewusstseins des Sektors gegenüber den Mitbewerbern Straße/Wasser/Luft kann dargestellt werden

6. Risikobetrachtung zum Änderungsantrag

Systembeschreibung im Ist/Soll und Änderungsumfang siehe hierzu Punkt 1 und Punkt 2.

Die Risikobetrachtung entfällt da nur anerkannte Regelwerke umgesetzt werden.

Risikobetrachtung durchgeführt von:

6.1. Änderung ist sicherheitsrelevant?	☒nein ☐ ja
Begründung: Dokumentationsänderung	
6.2. Änderung ist signifikant?	☒nein ☐ ja
Begründung: Kein Eingriff in das System Eisenbahn	
6.3. Gefährdungsermittlung und -einstufung	☒ entfällt
6.3.1. Wirkung der Änderung im Normalbetrieb: 6.3.2. Wirkung der Änderung bei Störungen/Abweichung vom Normalbetrieb: 6.3.3. Systemmissbrauch möglich: ☐ nein ☐ ja, Beschreibung des Sytemmissbrauchs:	
6.4. Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt?	☒nein ☐ ja
Für jede Gefährdung wird eines der nachfolgenden Risikoakzeptanzkriterien ausgewählt: • *"anerkannte Regeln der Technik"* • *"Nutzung eines Referenzsystems* • *explizite Risikoabschätzung*	
6.5. Risikobetrachtung wurde Bewertungsstelle vorgelegt?	☒nein ☐ ja
Bewertungsstelle: Ergebnis der Bewertungsstelle als Anlage einfügen	[Anlage]

Ausstellendes EVU (LOGO)	

Muster H^{R}

Nr

Erstellt am:

Wagen Nr: ☐☐ ☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐ – ☐

Schadenprotokoll Nr:

Halter :

Fax Nr.:
Email :

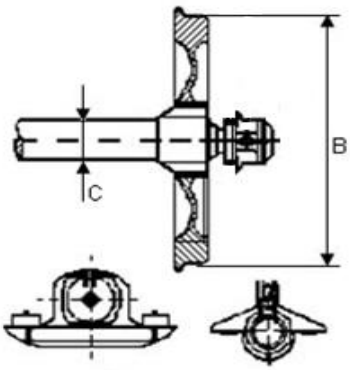
Anmerkungen:

Zustand aller Radsätze des Wagens - für den(die) unbeschädigten Radsa(ä)tze, bitte nur die Felder "POS" und "B" ausfüllen

Pos	T/M	B gemessen	C	Monoblock ja / nein		Radsatztyp	Radsatznummer des beschädigten Radsatzes

Pos : Einbauort des Radsatzes im Wagen gemäss bestehender Kennzeichnung
Wenn keine Kennzeichnung vorhanden ist, von einem beliebigen Wagenende zählen.

Anzahl der beschädigten Radsätze



Ausbaugrund T/M : immer bei Radsatznummer angeben

1.2.2 Thermische Überbeanspruchung	**1.8.1.1** Lagergehäuse undicht
1.3.2 Radverschleiss (Lauffläche)	**1.8.1.2** Fettaustritt
1.3.3 Flachstellen	**1.8.3** Heissläufer (Lager)
1.3.4 Materialauftragung	**1.8.4** Verschleißplatte verschoben oder fehlt
1.3.5 Löcher / Ausbröckelungen	**7.1.7** Überladung (Angabe der Überschreitung)
1.5.1 Schaden an Radscheibe	**8.1.1** Entgleisung
1.6.1 Schaden an Radsatzwelle	
1.7.2 Unrundes Rad	Sonstiges : ……..

Adressen:

Kontaktadresse:

Lieferadresse:
Bahnhofscode: ☐☐☐☐☐☐

mögliche Anlieferbedingungen:

Tel:
Fax:
Email:

Angebote: **Seite 2 beachten**

Datum:

Unterschrift:
Stempel der Firma:

Bitte alle Angaben in Druckschrift auszufüllen

Ausstellendes EVU (LOGO)

Muster H^{R}

Wagen Nr: ☐☐ ☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐ – ☐

Schadenprotokoll Nr: _____

Halter: _____ Fax Nr: _____ Email: _____

Angeboten:

☐ **3.1** Antrag der(des) Ersatzradsätze (-radsatz) mit dem Muster H^{R}

☐ **3.2** Reparatur eines (oder der) Radsatzes (Radsätze)
Reparatur im zugelassenen Werk von _____

Anmerkungen : Gleisbelegungskosten nach Anlage 7 Pt. 1.2

Vom Halter auszufüllen

Antwort: Wir nehmen das Angebot Nr. _____ an
und senden Ihnen bis am _____ die geforderten Radsätze (nur bei Punkt 3.1)

Adressen: Die beschädigten Radsätze sind an untenstehenden Adresse zu senden. (nur bei Punkt 3.1)

Lieferadresse:
Bahnhofscode: ☐☐☐☐☐☐

mögliche Anlieferbedingungen:

Rechnungsadresse:

Datum: _____

Unterschrift:
Stempel der Firma _____

Bitte alle Angaben in Druckschrift auszufüllen